

# Hornbach Hybrid Lack

Hochleistungs-Malerlack für innen und außen



### **Produktbeschreibung**

#### Anwendungsbereich

Wasserbasierter Hochleistungs-Malerlack mit einzigartiger Bindemittel-Kombination, für exzellente Ergebnisse mit hoher Widerstandsfähigkeit. Für innen und außen auf allen vorbehandelten, grundierten Untergründen, wie z.B. Holz, Metall, NE-Metall, lackierbaren Kunststoffen und allen tragfähigen Altanstrichen. Für Lackierungen von Warmwasserheizkörpern mit einer Vorlauftemperatur von max. + 80°C geeignet. Der getrocknete Anstrich ist nach DIN EN 71.3 für Kinderspielzeug geeignet.

#### Eigenschaften

- Wasserbasiert
- Geschmeidige Lack-Rheologie
- Hochwertiges Finish
- Hoch Hydrophob, wetterbeständig
- Robuste, widerstandsfähige Oberflächen

# Glanzgrad Farbton

#### Hochglänzend / Seidenmatt

Cremeweiß RAL 9001 Grauweiß RAL 9002 Reinweiß RAL 9010
Barytweiß Hellelfenbein RAL 1015 Rapsgelb RAL 1021
Nussbraun RAL 8011 Schokoladenbraun RAL 8017 Feuerrot RAL 3000
Enzianblau RAL 5010 Moosgrün RAL 6005 Silbergrau RAL 7001
Silbergrau RAL 7001 Anthrazit RAL 7016 Lichtgrau RAL 7035

Tiefschwarz RAL 9005

Alle Farbtöne sind untereinander mischbar.

#### Gebindegröße

## 375 ml, 750 ml, 2,0 l

Verbrauch

Durchschnittlich ca. 100 ml/m² bei einmaliger Beschichtung. Der Verbrauch kann je nach Saugfähigkeit und Auftragsverfahren variieren. Die genauen Verbrauchswerte durch Probebeschichtung ermitteln.

#### Verarbeitungstemperatur

Mind. +8°C für Objekt und Umgebung, während der Verarbeitung und Trocknung.

#### Verarbeitung Schnellübersicht

Werkstoff	1. Schleifen	2. Reinigen	3. Grundieren	
Holz	Schleifpapier (K120-K240)	Staubbinde- tuch	Acryl Multigrund/ ggf.Vorstreichfarbe	
Eisen &Stahl	Schleifpapier (K120)	Universalver- dünner	Rostschutzgrund	
Zink	Schleifvlies +	klares Wasser		
Lackierbare Kunststoffe	Salmiakgeist 1:3 mit Wasser + 1 Tropfen Spülmittel (Netzmittelwäsche)		Acryl Multigrund	
Altanstriche	Schleifvlies (fein) oder Anlauger	Wachsfreies Staubbinde- tuch		

Bitte beachten Sie auch die nachfolgenden Verarbeitungshinweise.

Hybrid Lack Seite 1 von 4

## **Technisches Merkblatt**



Untergrund	Vorbehandlung	Grundierung
Allgemein	Der Untergrund muss frei von Verunreinigungen, trennenden Substanzen, sauber, trocken, tragfähig sein und dem aktuellen Stand der Technik entsprechen. Die aktuellen BFS Merkblätter sowie die VOB, Teil C, DIN 18363 Maler- und Lackierarbeiten sind zu beachten.	
Altanstriche	Lose, blätternde und gerissene Altanstriche restlos entfernen. Rückstände von Fett, Öl und Silikon entfernen. Gut haftende Altanstriche leicht anschleifen. Auf Überstreichbarkeit bzw. Verträglichkeit mit dem Neuanstrich prüfen. Ggf. Klebebandtest und Anstrichtest durchführen.	Acryl Multigrund
Holz	Der konstruktive Holzschutz im Außenbereich ist zu berücksichtigen. Scharfe Holzkanten müssen abgerundet werden. Niederschlagswasser muss schnell ablaufen können, stehende Nässe vermeiden. Die Restfeuchtigkeit des Holzes darf bei maßhaltigen Bauteilen 15%, bei begrenzt und nicht maßhaltigen Bauteilen 18% nicht überschreiten. Harz-/ ölreiche Hölzer mit Universalverdünnung gründlich auswaschen, die Flächen gut ablüften lassen, Harzgallen entfernen. Loses Holz entfernen. Holz vor der Beschichtung anschleifen. Kesseldruckimprägnierte Hölzer erst nach ca. 6 Monaten Bewitterung beschichten. Bläue gefährdete Hölzer im Außenbereich mit geeignetem Holzschutzgrund grundieren. Holz mit wasserlöslichen Holzinhaltsstoffen vorher mit Hornbach Vorstreichfarbe beschichten.	Hornbach Acryl Multigrund ggf. Hornbach Vorstreichfarbe
Eisen / Stahl	Rost, Walzhaut, Zunder und Schweißrückstände soweit mechanisch entfernen bis eine metallisch glänzende Fläche zu erkennen ist. Weiterhin sollten scharfe Kanten und Grate gerundet sein.	Hornbach Rostschutz- grund
Zink	Mit einem Schleifvlies und einer ammoniakalischen Netzmittelwäsche reinigen. Dazu ein Gemisch aus Wasser, Salmiakgeist und einer kleinen Menge Spülmittel erstellen. Mischverhältnis gemäß Gebrauchsanweisung des Salmiakgeists beachten. Die Flächen im Anschluss mit Wasser abwaschen. Weiterhin sollten scharfe Kanten und Grate gerundet sein. Alternativ kann ein Zinkreiniger verwendet werden.	Hornbach Acryl Multigrund
Aluminium, metallisch blank	Oberfläche mit Universalverdünnung reinigen, die Flächen mit einem Nylonvlies schleifen, abschließend wieder mit Universalverdünnung und einem Baumwolltuch rückstandslos reinigen.	Geeigneter Allgrund

Hybrid Lack Seite 2 von 4

## **Technisches Merkblatt**



Anstrichgeeignete Kunststoffe	Mit einem Schleifvlies und einer ammoniakalischen	Hornbach
	Netzmittelwäsche reinigen. Dazu ein Gemisch aus	Acryl Multigrund
	Wasser, Salmiakgeist und einer kleinen Menge	
	Spülmittel erstellen. Mischverhältnis gemäß Ge-	
	brauchsanweisung des Salmiakgeists beachten. Die	
	Flächen im Anschluss mit Wasser abwaschen. Wei-	
	terhin sollten scharfe Kanten und Grate gerundet	
	sein.	

#### Verdünnung

Das Produkt ist streichfertig eingestellt. Für die Spritzverarbeitung mit sauberem Leitungswasser auf Spritzviskosität einstellen, maximal 10% verdünnen.

#### Auftragsverfahren

Vor Gebrauch gut aufrühren. Für eine ausreichende Schutzfunktion mindestens 2 Beschichtungen durchführen. Trocknungszeit zwischen den Beschichtungen beachten.

#### Streichen

Für die Pinselverarbeitung spezielle Lack Pinsel mit Kunststoffborsten oder Mixborsten einsetzen.

#### Rollen

Für die Verarbeitung mit Rolle eine aufgeraute Schaumstoffrolle verwenden. Alternativ mit einer kurzflorigen Filtrolle auftragen und mit einer feinporigen Schaumstoffrolle direkt im Anschluss verschlichten.

#### Spritzen

Die Spritzverarbeitung mit geeigneten Spritzgeräten durchführen. Die Gebrauchshinweise der Gerätehersteller sind zu beachten.

Spritz- verfahren	Airless	Air-Mix	Niederdruck HVLP	Hochdruck
Spritzdruck	80- 120 bar	35-50 bar	Hersteller-	2-3 bar
		Zuluft	hinweis	
		0,5-2,0 bar	beachten	
Düsengröße	0,008-0,012	0,008-0,012	Hersteller-	1,8 – 2,5 mm
	Inch	Inch	hinweis	
			beachten	
Verdünnung	Max. 5%	Max. 5%	Max. 10%	Max. 5%

#### Trockenzeit

Bei + 20°C und max. 60% rel. Luftfeuchte
Oberflächentrocken nach ca. 1 Stunde
Überstreichbar nach ca. 12 Stunden

Bei niedrigerer Temperatur und / oder höherer Luftfeuchte verändern sich diese Zeiten.

#### Verarbeitungshinweise

- Aufgrund der Vielzahl an möglichen Untergründen und anderen Einflussfaktoren empfiehlt sich vor Beginn eine Probefläche anzulegen.
- Bei optisch zusammenhängenden Flächen auf Chargengleichheit der Gebinde achten.
- Die technischen Merkblätter der in diesem Merkblatt genannten Produkte sind zu beachten.
- Zum Schutz vor Pigmentabrieb aus farbigen Beschichtungen von mechanisch höher beanspruchten Flächen, wie z.B. Sitzflächen, Regalböden, sollte ein zusätzlicher, transparenter Überzug mit Klarlack aufgebracht werden.

Hybrid Lack Seite 3 von 4

## **Technisches Merkblatt**



#### Allgemeine Hinweise

Um eine lange Haltbarkeit des Anstrichs zu erzielen, sollte mind. 1x jährlich der Anstrich auf eventuelle Schäden überprüft werden. Schäden sind fachgerecht auszubessern.

#### Reinigung der Werkzeuge

Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser, ggf. unter Zusatz von Spülmittel reinigen.

#### **Produkthinweise**

**Bindemittelart** 

Acrylatdispersion

Inhaltsstoffe

Nach VdL-Richtlinie Bautenanstrichmittel:

Acryldispersion, Polyurethandispersion, PU-Alkyd, Silikate, Wasser, Glykolether, Additive,, Methyl- und Benzyl-Isothiazolinon. Kann allergische

Reaktionen hervorrufen.

Informationen für Allergiker unter Tel. 00800/63333782.

Dichte

Ca. 1,0 - 1,2 g/cm<sup>3</sup>, je nach Farbton

VOC-Sicherheitshinweis

EU-Grenzwert für das Produkt (Kat. A/d): 130 g/l (2010).

Dieses Produkt enthält max. 130 g/l VOC.

Sicherheitsratschläge

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Bei Spritzarbeiten Kombifilter A2/P2 verwenden. Bei Schleifarbeiten Staubfilter P2 verwenden. Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs der Farbe ist zu vermeiden. Während und nach der Bearbeitung für gründliche Belüftung sorgen. Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Eventuelle. Kennzeichnung aus dem Sicherheitsdatenblatt ersichtlich. Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

Lagerung

Stets verschlossen, kühl, trocken und frostfrei lagern.

**Entsorgung** 

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Eingetrocknete Materialreste können als Hausmüll entsorgt werden. Gebinde mit flüssigen Farbresten bei der Sammelstelle für Altfarben abgeben. AVV- Abfallschlüssel Nr. 080112.

Dieses Technische Merkblatt wurde auf Grundlage des aktuellen Stands der Technik und den Erfahrungen der Anwendungstechnik erstellt. Hinsichtlich Vielfalt möglicher Untergründe und Objektbedingungen entbinden sie den Anwender nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendbarkeit zu prüfen. Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Merkblatt erwähnt werden, dürfen erst nach Rücksprache ausgeführt werden. Dies gilt insbesondere bei Kombinationen mit anderen Produkten. Rechtsverbindlichkeiten können aus vorstehenden Angaben nicht abgeleitet werden. Bei Erscheinen einer Neuauflage verlieren alle vorangegangenen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit. Weitere Auskünfte erhalten Sie unter 00 800/ 63333782 (Gebührenfrei für Festnetz Deutschland, Österreich, Schweiz, Niederlande).

Meffert AG Farbwerke

Sandweg 15 · 55543 Bad Kreuznach Telefon 06 71 / 8 70-0 • Telefax 06 71 / 8 70-397 Anwendungstechnik 00 800/ 63333782

E-Mail: anwendungstechnik@meffert.com

Technische Information Stand 08/2016

Hybrid Lack Seite 4 von 4